

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Anschaffung.



Um viel Freude an Ihrem Teich zu haben, sollten Sie folgendes beachten: der Filter ist eine biologische Kläranlage, die die Wasserqualität (Abbau Nitrit, Nährstoffe, etc.) für Ihren Teich stabil halten soll. Es ist daher wichtig, den Filter nicht immer einer Grundreinigung zu unterziehen. Grundsätzlich kann die Bürstenkammer immer gründlich gereinigt werden. Die anderen Kammern (biologische Kammern) lässt man in Ruhe. Hier wird nur nach Bedarf der Schlamm abgelassen und die Filtermatten in der letzten Kammer mit Teichwasser leicht ausgewaschen. Den Filter nie leerlaufen lassen, da sofort die ganze Biologie des Filters zerstört wird.

Montieren Sie den Filter laut nachfolgender Beschreibung und arbeiten Sie überlegt. Einmal mit PVC - Kleber geklebt, ist die Verbindung sofort nicht mehr lösbar. Also erst alles nach Ihren Vorstellungen lösen zusammen stecken, prüfen auf Richtigkeit und dann kleben.

Technische Daten und Abmessungen Blaster 6 Kammer:

Modell	Kammer 1	Kammer 2	Kammer 3	Kammer 4	Kammer 5	Kammer 6
Blaster 6 Kammer	Bürsten	Japanmatte	Bioballs	Japanmatte	Bioblocks	Flocor + Schaummatte

Modell	Länge in mm	Breite in mm	Höhe in mm	Filterleistungen:		max. Pumpenleistung	Empf. UV Filter		Pumpenausführung	
				Koi	ohne Koi		Koi	Andere	Einlauf	Auslauf
Blaster 6 Kammer	1.935	610	655	24.000	48.000	11.000	55W	55W	50	110



Zulauf mit Bogen und Stufentülle

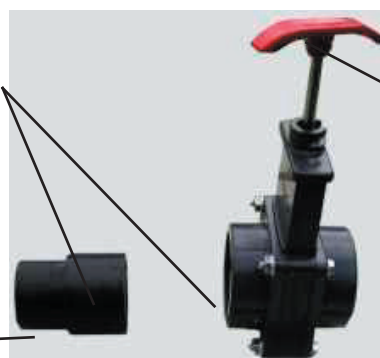
Ablauf zum Teich DN 100



1 Schlammablass je Modul

Zusammenbau: 1. Schiebermontage

1.2 Die zu klebenden Flächen z.B. mit feinem Schmirgelpapier, Azeton oder spez. Tangit-Reiniger reinigen, PVC-Kleber auf beide Flächen auftragen und beide Teile zusammenfügen.



1.1 Schieber öffnen

Der Standort des Filters muss über einen festen Untergrund verfügen (Betonplatten etc.) und muss waagrecht sein. Nun den Filter aufstellen und ausrichten.



Den Ablauf mittels PVC-Rohr DN 100 herstellen und einkleben.
 Der Auslauf sollte nicht reduziert werden, da der Filter sonst überlaufen könnte. Die eventuelle Reduzierung richtet sich nach der Pumpenleistung. Nicht unter 70 mm reduzieren.

Zulauf-Tülle und Winkel (von Pumpe) auf Schlauchdurchmesser abschneiden und mit PVC-Kleber einkleben.



Die UVC kann, wie hier dargestellt am Filter montiert werden, oder man schlägt 2 Holzpföcke in den Boden und schraubt dort die Halterungen an.



Verbindung mittels Schlauch herstellen und mit Schlauchschellen sichern.

Zulauf von Pumpe zur UVC

Die Blaster-Serie kann jederzeit mit zusätzlichen Modulen ausgestattet werden. Hierdurch ist gewährleistet, dass der Filter mit dem Fischbesatz oder der Teichgröße wachsen kann. An dem bestehenden Blaster wird die Durchführung (Zulauf zum Teich) entfernt. Nun kann das Erweiterungsmodul angesetzt werden. Die Flansche, im Lieferumfang enthalten, werden mit Innotec bestrichen und hiernach verschraubt.



Modulmontage - Ansicht



Blaster Erweiterungs - Modul
 Eingang/Ausgang Ø 110 mm

Fragen Sie uns!



Teichfilter - Centrum - Unna 59427 Unna - Massener Bahnhofstraße 37
Tel: 02303-333903 / 05 - Fax: 02303-333904 - eMail: info@boelstorf.de
Aktuelle Preise siehe: <http://www.boelstorf.de>

Für einen gesunden biologischen Teich

unterschiedliche Bakterien helfen für eine schnelle Umsetzung von Ammonia zu Nitrit und danach in Nitrat. Nitrit ist höchstgefährlich und muss so schnell wie möglich umgesetzt werden in Nitrat. Nitrat ist in niedriger Konzentration (<200mg/l) nicht schädlich für den Fisch. Normalerweise dauert diese Umsetzung ungefähr 8 Wochen. Durch das Hinzufügen von Bakterien wird dieser Prozess beschleunigt und dauert ca. 4 bis 5 Wochen. Der Vorteil hiervon ist, dass der Fisch weniger Stress bekommt und seine Überlebenschancen erheblich steigen.

Bei hohen Ammonia- oder Nitritwerten sollte weniger gefüttert werden, ein Teilwasserwechsel ist durchzuführen und die doppelte Dosis Bakterien hinzugefügt werden.

Bakterien funktionieren bis 6°C. Hierdurch kann man den Fischen länger hochwertiges Futter geben und erreicht hierdurch, dass die Kondition der Fische im Frühjahr besser ist.

Filter- und Teichbakterien aus unserem Angebot:

1. A.B.A N-1 Filterstarter, 500 ml, ausreichend für 20.000 Liter Teichwasser
2. Bactoplus Gel, 1 Liter auf 20.000 Liter Teichwasser
3. Aqua 5 Dry Bakterien Dose 280 g für 150.000 Liter
4. Bacterial Filterstarter 20 ml
5. Bacterial 200 ml für 20.000 Liter

Die Beschreibungen und Preise für die Bakterien finden Sie auf unserer Internet Seite www.boelstorf.de.

Im Frühjahr sollte man eine Startdosierung durchführen.

Hat Ihr Teich oder die Filteranlage Schwierigkeiten mit der Verarbeitung von Schlamm und organischem Müll?

Dann sind schlammabbauende Bakterien die Lösung für Ihren Teich.

Die schlammabbauenden Bakterien brauchen den Schlamm als Nährstoff um zu überleben. Durch regelmäßiges Hinzufügen dieser Bakterien werden Sie weniger Probleme mit der Verschmutzung haben.

Gebrauch: die schlammabbauenden Bakterien über dem Wasser (20 ml/1.000 Liter Wasser) verteilen. UV-Lampe und Ozon sollten für 3 Tage außer Betrieb genommen werden.

Schlammabbauende Bakterien aus unserem Angebot:

Bio Oxydator 2500 ml für 25 qm Bodenfläche

Ogata Super PSB - 1 Liter - Packung, ausreichend für 20.000 Liter

UniCare Bacto O2 - 500g, ausreichend für 10.000 Liter

Die Beschreibungen und Preise für schlammabbauende Bakterien finden Sie auf unserer Internet Seite www.boelstorf.de.

Nun wird der Filter mittels Bakterien gestartet, z.B. mit Bactoplus:

Geben Sie die Bakterien in jede Kammer. Die 1. und letzte Kammer erhalten keine Bakterien. UV-Lampe und Ozon sollten für 3 Tage ausser Betrieb genommen werden.

Reinigung und Wartung:

Je nach Filterverschmutzung, Pumpe ausschalten.

Die Bürsten in Kammer 1 ausschütteln, wenn noch Wasser in der Kammer ist. Den Schieber für die Bürstenkammer kurz öffnen und den Schlamm ablassen.

Kammer 2 bis 5 nur reinigen, wenn unbedingt nötig, da hier Bakterien angesiedelt sind, die bei einer Reinigung vernichtet werden. In der Kammer 6 werden nur die Filtermatten leicht ausgewaschen.

Den Schlamm in den Kammern 1 bis 6 ablassen (Kammern nicht leer laufen lassen!).

Achtung: bei Temperaturen um den Gefrierpunkt ist der Filter komplett zu entleeren und so gegen Frostschäden zu schützen.

Alle Schieber öffnen, Wasser ablassen, Filter reinigen und mit einer Plane etc. abdecken.